



Landeshauptstadt München
Bezirksausschuss 2
Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt

Interfraktioneller Eilantrag

11.6.24

Schwanthalerstr. 88: Wohnen statt Gewerbe, keine Nutzungsänderung

Der Bezirksausschuss 2 möge beschließen:

Wir fordern an dem in 2020 gestellten und genehmigtem Bauantrag Neubau eines Studentenwohnheims (50 Zimmer, 52 Betten / VGB + RGB) mit Tiefgarage **festzuhalten**.

Der „Neu“ Antrag TOP 24 06 C 3.1.4 Neubau eines Boardinghauses als Beherbergungsbetrieb (Serviced Apartments) mit Vorder- und Rückgebäude und Tiefgarage, 51 Zimmer, 61 Betten, 10 Stellplätze Tga / 2 Stellplätze im Innenhof; Frist bis 14.06.2024 **soll abgelehnt werden**.

Begründung:

Bei dem „Neu“Antrag handelt es sich um eine Nutzungsänderung von Wohnen zu Gewerbe.

Im Jahr 2020 wurde das Bauvorhaben als Studentenwohnheim beantragt (siehe TOP 20.06 C 3.1.6, [RatsInformationssystem München - TOP mit Vorgang 20-26 / T 001475 \(muenchen.de\)](#)), was wir begrüßt hatten.

Inzwischen ist das Gebäude bis auf den Innenausbau fertig gestellt.

Das Gebäude liegt im Kerngebiet und im Erhaltungssatzungsgebiet Ludwigsvorstadt. Wohnraum ist hier essenziell.

Die bereits bestehende Dichte an Beherbergungsbetrieben in der Gegend noch weiter zu verstärken, schadet den sozial stabilen Bewohnerstrukturen des Viertels. Gleichzeitig besteht ein eklatanter Mangel an Studentenwohnungen in der gesamten Stadt. Die Schaffung solcher Wohnungen wäre jedoch gerade hier aufgrund der Nähe zu dem geplanten Neubau für die Geo- und Umweltwissenschaften sowie den Einrichtungen des LMU-Klinikums besonders geboten.

Initiative: Iris Wagner, Beauftragte für Wohnen